

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/ Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Eingliederungshilfe
Name	Stella Vitalis Seniorenzentrum Buschhoven
Anschrift	Am Tannenwald 6 in 53913 Swisttal-Buschhoven
Telefonnummer	Tel.: 02226-89293-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	Email: info@stellavitalis-swisttal.de , homepage: www.stellavitalis.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Einrichtung der Pflege für Senioren
Kapazität	80 Bewohnerplätze in Einzelzimmern. Am 23.05.2024 waren 75 Plätze belegt.
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	23.05.2024

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	☐	☐	☒	☐	☐	
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	☐	☐	☒	☐	☐	-
3. Gemeinschaftsräume	☐	☐	☐	☐	☒	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	☐	☐	☒	☐	☐	-
5. Notrufanlagen	☒	☐	☐	☐	☐	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	☐	☐	☐	☒	☐	
7. Wäsche- und Hausreinigung	☐	☐	☒	☐	☐	

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	☐	☐	☒	☐	☐	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	☐	☐	☒	☐	☐	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	☐	☐	☒	☐	☐	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
11. Information über das Leistungsangebot	☐	☐	☒	☐	☐	-
12. Beschwerde- management	☐	☐	☒	☐	☐	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	☐	☐	☒	☐	☐	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	☐	☐	☒	☐	☐	-
15. Ausreichende Personalausstattung	☐	☐	☐	☒	☐	-
16. Fachkraftquote	☐	☐	☐	☒	☐	-
17. Fort- und Weiterbildung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behaben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	☐	☐	☒	☐	☐	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	☐	☐	☒	☐	☐	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	☐	☐	☐	☒	☐	-
21. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-
22. Hygieneanforderungen	☐	☐	☒	☐	☐	-

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
24. Rechtmäßigkeit	☐	☐	☒	☐	☐	-
25. Konzept zur Vermeidung	☐	☐	☐	☒	☐	-
26. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	☐	☐	☒	☐	☐	-
28. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse

Wohnqualität: Die Einrichtung liegt in einem ruhigen Wohngebiet. Anbindungen an Angebote im umliegenden Gemeinwesen sind grundsätzlich möglich. Alle Nutzenden verfügen über Einzelzimmer jeweils mit Sanitärraum. In jedem Wohnbereich sind Gruppenräume vorhanden und es gibt eine große Gemeinschaftsräumlichkeit im Erdgeschoss mit Zugang zu einer Terrasse. Bereits seit 2021 besteht ein umfangreicher Wasserschaden im Erdgeschoss, dessen Folgearbeiten sich sehr langwierig gestalten und für die Bewohnerinnen und Bewohner dieses Bereiches eine erhebliche Belastung bedeuten. Aktuell ist der Gruppenraum des Erdgeschosses eine umfangreiche Baustelle.

Personal: In der Einrichtung besteht seit längerer Zeit eine relativ hohe Fluktuation in der Mitarbeiterschaft, wie auch im Leitungsbereich. Ab August 2023 hat sich die Situation etwas stabilisiert. Die Stamm-Fachkraftpersonalsituation ist weiterhin defizitär. Dies wird durch Einsatz von Zeitarbeit kompensiert. Die Dienstplanauswertung zeigte weitestgehend die Sicherstellung des Fachkrafteinsatzes. Fortbildungs- und Schulungsangebote finden seit August 2023 wieder statt, sollten aber weiter ausgebaut und verbessert werden.

Alltags- und Freizeitgestaltung: Es werden werktäglich vormittags und nachmittags, an den Wochenenden i.d.R. vormittags Angebote der Sozialen Betreuung unterbreitet und es finden fallbezogen Einzelmaßnahmen statt. Die Stellen der zusätzlichen Betreuung sind aktuell noch nicht vollständig besetzt.

Pflege: In der Einrichtung sind Qualitätsinstrumente zur regelmäßigen Überprüfung und Einschätzung des Pflegebedarfs der Nutzenden eingeführt und werden auch genutzt.

Gewaltprävention, Freiheitsentziehung: Zum Themenbereich „Gewaltprävention“ ist Konzeptionelles erstellt und Schulungen in der Fortbildungsplanung sind berücksichtigt. Das Konzept zur Vermeidung freiheitsentziehender Maßnahmen liegt mir nicht vor.

Hauswirtschaftliche Versorgung: Im Prüfablauf wurde eine regelmäßig gepflegte Situation im Haus festgestellt. Bei der Speisen- und Getränkeversorgung wurden nach der Verkostung des Mittagsangebotes am Prüftag eine gute Essensqualität, allerdings nur ein Mittagessen, ohne Auswahlmöglichkeit festgestellt. Hierzu wurde im Beiratsgespräch vorgebracht, dass durch eine knappe Personalausstattung auch in der Küche, das Essensangebot mittags manchmal qualitativ und durch nicht bestehende Auswahlmöglichkeiten nicht zufriedenstellend ist. Der Kritikpunkt der eingeschränkten Auswahlmöglichkeiten mittags wurde in der Auswertung der Speisepläne für einige Tage bestätigt. Hier ist ein Verbesserungsbedarf gegeben.

Mitwirkung und Mitbestimmung, Beschwerdebearbeitung: In der Einrichtung ist der Beirat gewählt und seine Arbeit wird unterstützt. Im Prüftermin wurde mit dem Beirat gesprochen. Im Gespräch wurde zur Sauberkeit der Zimmer und zum Angebot der Sozialen Betreuung eine überwiegende Zufriedenheit mit den Leistungen der Einrichtung berichtet.

Zum Thema „Mittagsspeisenversorgung“ wurde berichtet, dass die Köchin sehr gut kocht. Wenn sie allerdings ausfällt und wegen Personalknappheit in der Küche sei das Essen oft qualitativ deutlich schlechter und es gebe teilweise keine Auswahlmöglichkeiten.

Des Weiteren wurde auf die insgesamt knappe Personalausstattung hingewiesen. Daraus ergebe sich häufig ein Mangel für die Bewohnenden, die häufig an den Bettwäschewechsel und an die Erbringung der Leistungen der Körperpflege erinnern/auf ihren Bedarf hinweisen müssen.